

FLENSBURGER TAGEBLATT

FLENSBURG

Für den Teamgeist – Disc-Golf spielen auf dem Campus

Das Kollegium der Fridtjof-Nansen-Schule testete die Sportart. Begleitet wurde es unter anderem von einem Weltmeister.

von **Anna Rüb**

30. April 2019, 13:03 Uhr

FLENSBURG | 16 Personen liefen am Montagnachmittag über den Campus und spielten Disc-Golf. Der Großteil: Lehrkräfte und Sozialarbeiter der Fridtjof-Nansen-Schule. Sie hatten eine Menge Spaß. „Die Leute waren begeistert“, sagt Sascha Görtz, selbst Lehrer an der Schule.

Das trifft sich gut. Denn Ziel des gemeinsamen Spielens war es, Begeisterung für den Disc-Golf-Sport zu wecken und Anstoß für ein regelmäßiges Treffen mit Kollegen zu geben. „Wenn wir das in Zukunft fortführen, können natürlich auch Schüler oder Externe mitmachen“, so Görtz. Einige Kollegen hätten auch schon Interesse angemeldet.

Was ist Disc-Golf?

Beim Disc-Golf geht es darum, einen Hindernis-Parcours mit möglichst wenig Würfeln zu durchspielen. Sieger ist, wer insgesamt die wenigsten Würfe benötigte.

Die Regeln von Disc-Golf sind dabei ähnlich wie beim Golfsport. Der Ball ist hier nur eine Scheibe, die geworfen werden muss. Eine Bahn ist erst beendet, wenn die sogenannte Disc im Zielkorb landet.

[Weiterlesen: Randsportarten im Selbstversuch - Disc-Golf](#)

Auf dem Campus gibt es derzeit 15 solcher Körbe und Bahnen. Das Disc-Golf-Gelände ist für jeden freizugänglich. Mit jeder beliebigen Frisbee-Scheibe kann gespielt werden. Offiziell gibt es aber spezielle Disc-Golf-Frisbees.



Lehrer Sascha Götz (v.r.) und das Team von DiscConsulting bestehend aus Hartmut Wehrmann, Angelika Voß und Rolf Springmeyer

Sascha Götz will selbst künftig montags von 16 bis etwa 20 Uhr vor Ort sein. Interessierte können jederzeit dazustoßen, lädt er zum gemeinsamen Spiel: „Jeder ist willkommen.“

Disc-Golf als Firmensport

Am Montag war auch eine kleine Delegation aus Nordrhein-Westfalen dabei. „Wir sind ein Beratungsunternehmen, das Disc-Golf einsetzte, um Mitarbeiter zu begeistern“, erklärt Angelika Voß von DiscConsulting.

Es gehe unter anderem darum mit Disc-Golf den Teamgeist und das Wir-Gefühl zu stärken, Gesundheit und Leistungsfähigkeit zu steigern sowie für Vertrauensaufbau und Stressabbau zu sorgen.

Mit in ihrem Team ist auch ein Disc-Golf-Profi: zweifacher Discgolf-Weltmeister und US Open Sieger. Hartmut Wahrmann.

„Wir kennen uns von Turnieren“, erzählt Lehrer Sascha Götz. DiscConsulting suchte eine Gruppe als Pilotprojekt. „Da habe ich uns als Schule angeboten.“

Weitere Informationen zum Disc-Golf in Flensburg gibt Sascha Götz telefonisch unter 01797654103 oder per Mail unter sascha97@gmx.de.